

Sampa zurück in Indien Teil 3

21. September 2011-09-21

Namaskar zusammen!

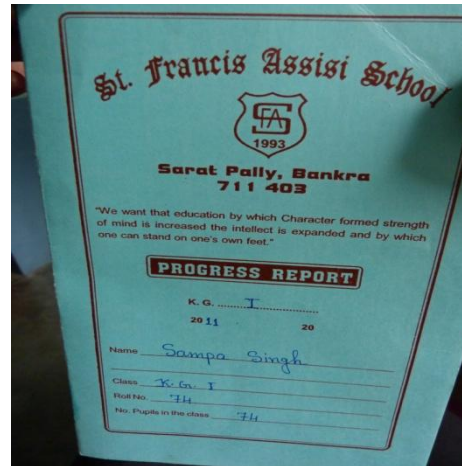
Nachdem ich weder im Juli, noch im August nach Kolkata fliegen konnte, startete ich am 14.09. wieder dorthin. Es ist nun ein Jahr vergangen, nachdem ich Sampa nach Deutschland begleitet hatte, damit sie hier operiert werden konnte. Und ein halbes Jahr verstrichen seit ich sie zurück nach Indien brachte in das „Asha Kiran Hostel“.

Sie hatte sich dort gut eingelebt, besucht eine „Hindi Medium School“ und hat das zweitbeste Zeugnis erzielt, obwohl Hindi nicht ihre Muttersprache ist. Das ist eine stolze Leistung und hat mich wieder in den Fähigkeiten sowie dem vorhanden Potenzial bestätigt, das unbedingt gefördert werden muß.

Wir freuten uns beide sehr, uns nach so langer Zeit wieder zu sehen!



Gott sei Dank, hat sie noch nicht all ihre Deutschkenntnisse vergessen, so dass die Kommunikation doch recht gut funktioniert. Sie versteht besser, als sie sprechen kann.



क्र. सं.	विषय	पूर्णांक	पूर्णांक	प्रतिशत	वर्ग
1	हिन्दी	80	20	10.00	B
2	अंग्रेजी	20	07	3.50	B
3	गणित	80	25	31.25	B
4	संस्कृत	20	07	3.50	B
5	संस्कृत	80	25	31.25	B
6	संस्कृत	20	07	3.50	B
7	संस्कृत	50	17	34.00	B
8	संस्कृत	20	07	3.50	B
9	संस्कृत	20	07	3.50	B
10	संस्कृत	30	10	33.33	B
11	संस्कृत	30	10	33.33	B
12	संस्कृत	30	10	33.33	B
13	संस्कृत	30	10	33.33	B
14	संस्कृत	30	10	33.33	B
15	संस्कृत	30	10	33.33	B
16	संस्कृत	30	10	33.33	B
17	संस्कृत	30	10	33.33	B
18	संस्कृत	30	10	33.33	B
19	संस्कृत	30	10	33.33	B
20	संस्कृत	30	10	33.33	B
21	संस्कृत	30	10	33.33	B
22	संस्कृत	30	10	33.33	B
23	संस्कृत	30	10	33.33	B
24	संस्कृत	30	10	33.33	B
25	संस्कृत	30	10	33.33	B
26	संस्कृत	30	10	33.33	B
27	संस्कृत	30	10	33.33	B
28	संस्कृत	30	10	33.33	B
29	संस्कृत	30	10	33.33	B
30	संस्कृत	30	10	33.33	B
31	संस्कृत	30	10	33.33	B
32	संस्कृत	30	10	33.33	B
33	संस्कृत	30	10	33.33	B
34	संस्कृत	30	10	33.33	B
35	संस्कृत	30	10	33.33	B
36	संस्कृत	30	10	33.33	B
37	संस्कृत	30	10	33.33	B
38	संस्कृत	30	10	33.33	B
39	संस्कृत	30	10	33.33	B
40	संस्कृत	30	10	33.33	B
41	संस्कृत	30	10	33.33	B
42	संस्कृत	30	10	33.33	B
43	संस्कृत	30	10	33.33	B
44	संस्कृत	30	10	33.33	B
45	संस्कृत	30	10	33.33	B
46	संस्कृत	30	10	33.33	B
47	संस्कृत	30	10	33.33	B
48	संस्कृत	30	10	33.33	B
49	संस्कृत	30	10	33.33	B
50	संस्कृत	30	10	33.33	B
51	संस्कृत	30	10	33.33	B
52	संस्कृत	30	10	33.33	B
53	संस्कृत	30	10	33.33	B
54	संस्कृत	30	10	33.33	B
55	संस्कृत	30	10	33.33	B
56	संस्कृत	30	10	33.33	B
57	संस्कृत	30	10	33.33	B
58	संस्कृत	30	10	33.33	B
59	संस्कृत	30	10	33.33	B
60	संस्कृत	30	10	33.33	B
61	संस्कृत	30	10	33.33	B
62	संस्कृत	30	10	33.33	B
63	संस्कृत	30	10	33.33	B
64	संस्कृत	30	10	33.33	B
65	संस्कृत	30	10	33.33	B
66	संस्कृत	30	10	33.33	B
67	संस्कृत	30	10	33.33	B
68	संस्कृत	30	10	33.33	B
69	संस्कृत	30	10	33.33	B
70	संस्कृत	30	10	33.33	B
71	संस्कृत	30	10	33.33	B
72	संस्कृत	30	10	33.33	B
73	संस्कृत	30	10	33.33	B
74	संस्कृत	30	10	33.33	B

Das Zeugnis, mit 94 % hat sie Platz 2 belegt

Leider soll Sampa aus Gründen, die ich hier nicht weiter erläutern möchte, das Hostel verlassen.

Ich bin erschüttert über die angeführten Gründe und kann nicht fassen, was gerade passiert.

Bei so viel „Gegenwind“ aus allen Richtungen werde ich mich mit Hilfe des deutschen Konsulats nach einer anderen Unterbringung umsehen müssen.

Meine Konsequenzen werde ich daraus ziehen.

Mir tut es so unendlich weh und leid für dieses kleine Mädchen, das nur auf Ablehnung stößt.

Ihre Eltern wollen sie nicht mehr, das hat sich leider auch nicht geändert. Sie kommen nicht,

um sie zu besuchen und auch sonst zeigen sie keinerlei Interesse.

Letzten Monat hat Sampa auch noch den Großvater verloren, der einzige Mensch, der sich um sie sorgte. Das hat eine heftige Reaktion ausgelöst.

Sie hat sich davon bereits erholt.

Ich habe ihr noch einmal versichert, dass ich sie nicht fallen lasse und auch immer wieder kommen werde. Manchmal dauert es ein wenig, da mein Dienstplan es nicht immer zulässt.

Das Arbeitsleben einer Flugbegleiterin findet nicht ausschließlich in der „Luft“ statt.

Etwas Erfreuliches gibt es auch noch zu berichten:

Auf Grund der häufigen Stromausfälle sitzen die Kinder im Asha Kiran Hostel oft stundenlang im „Dunkeln“. Dem konnte Abhilfe geschafft werden. Ich hatte Schwester Xavier aus Spenden die nötigen finanziellen Mittel zur Verfügung stellen können, um Solarlampen anzuschaffen. Somit müssen die Kinder jetzt nicht mehr die Abende ohne Licht verbringen.

Ich freue mich, dass wir an der Stelle helfen konnten. Für die Hostelkinder und die verantwortlichen Nonnen ist das sicher eine große Hilfe. Somit muss niemand im stockfinsternen Gebäude sitzen oder zur Toilette gehen. Damit ist die Gefahrenquelle „Kerzen“ auch gebannt.



Die neuen Solarlampen

Trotz all der widrigen Umstände um Sampa bin ich sehr froh, die Unterstützung der drei indischen Ärzte nach wie vor zu erfahren. Sie kümmern sich wirklich sehr um Sampa während meiner Abwesenheit und haben sich in der Vergangenheit als sehr zuverlässig erwiesen, was nicht der Regelfall ist!

Ich solle mir keine Sorgen um Sampa machen, sie würde sie auch im „worst case“ erst einmal bei sich aufnehmen. Somit ist Sampas sonst zwingende Rückkehr in das Dorf zu den Eltern erst einmal ausgesetzt.

Anfang Oktober wird wieder ein „Interplast Team“ um Prof. Schneck in Haridwar (nördlich von Delhi) sein, wo Sampa ein weiteres Mal operiert werden soll. Ich habe Photos des momentanen „Zustands“ gemacht und an die Plastischen Chirurgen geschickt, so dass die beiden sich ein Bild von dem machen können, was sie dort erwartet. Ich bin sehr dankbar und froh, dass sich dieses wirklich hochqualifizierte Team Sampa annehmen wird.

Dr. Munshi wird sie begleiten, was großartig ist. Er will sich auch dort unterweisen lassen, wie die Nachsorge laufen soll, da er ist Orthopäde und kein Verbrennungsspezialist. Ich bin ihm unendlich dankbar, dass er diese Reise auf sich nimmt, für die wir die Kosten gerne übernehmen.

Sampas Kontrakturen bereiten Probleme, da sie im Wachstum ist. Die Keloide haben sich deutlich verschlimmert, nicht zuletzt durch die klimatischen Bedingungen.

Trotz all dem ist Sampa ein ganz normales Kind, was den Alltag im Hostel bisher gut bewältigt. Sie macht alles mit und übernimmt auch Aufgaben.

Freunde hat sie dort auch gefunden, keines der Kinder stört sich an ihren Narben.

Deshalb ist es besonders schade, dass äußere Einflüsse einer noch positiveren Entwicklung im Weg stehen.



Sampa freut sich über ihr tolles Zeugnis



Blick vom Dach des Asha Kiran Hostels

Der Monsun ist allgewärtigt ...



Mittagessen im Asha Kiran ...



Hier schlafen die Mädchen, alle sicher unter einem Moskitonetz



Material für das Interplast Camp Januar 2012

Ich hoffe wirklich sehr, dass ich eine gute Lösung und Unterbringung für Sampa finden werde.

Viele Grüße

Ute Sparenberg